Schulprogramm

der



		Seile
1.	Vorwort	1
2.	Die Wettertalschule	1
	2.1. Die Geschichte der Wettertalschule	1
	2.1.1 Standort Schwalheim	1
	2.1.2 Standort Rödgen	2
	2.2 Die Wettertalschule in Zahlen	3
	2.2.1 Standort Rödgen	4
	2.2.2 Standort Schwalheim	4
	2.3 Die Einzugsgebiete und bestehende Kooperationen	5
	2.4 Elternengagement	6
3.	Das Schulprogramm in der Übersicht	7
	3.1 Das Leitbild	7
	3.2 Leitsätze und Maßnahmen	8
4.	Aktionsplan 2020/21	12

Stand: 23.06.2021

1. Vorwort

Das vorliegende Schulprogramm kommt einer Neufassung gleich. Das bisherige Schulprogramm stammt aus dem Jahr 2011, das Leitbild lautete "Freude am Lernen und Leisten in der Gemeinschaft".

Im Rahmen eines pädagogischen Tages hat das Kollegium, nach Abstimmung mit dem Elternbeirat, ein neues Leitbild formuliert. Seit 2011 haben sich die gesellschaftlichen Bedingungen, das Kollegium und die Schulgebäude an beiden Standorten verändert. Es galt, das Schulprogramm den neuen Bedingungen anzupassen, gleichzeitig aber auch Bewährtes zu erhalten.

Unser neues Leitbild lautet "Gemeinsam lernen, Gesundheit fördern". Wir legen weiterhin Wert auf gemeinschaftliches Handeln. Dieses gemeinschaftliche Handeln wollen wir intensivieren, indem wir uns unserem Umfeld weiter öffnen und mit Vereinen und Institutionen enger kooperieren.

Auch das "Lernen und Leisten" spielt weiterhin eine wichtige Rolle. In Zeiten der Inklusion und Individualisierung muss der Fokus jedoch mehr als bisher auf einem differenzierten Vorgehen liegen. Wir wollen selbstständiges Lernen fördern und unterschiedliche Lernwege unterstützen.

Schließlich haben wir ein weiteres Leitziel ergänzt. In der Gesundheitsstadt Bad Nauheim wollen wir eine gesundheitsfördernde Schule sein. Dazu gehören Bewegungsförderung, gesunde Ernährung, Freude am Lernen und Achtsamkeit der Umwelt gegenüber.

2. Die Wettertalschule

2.1 Die Geschichte der Wettertalschule an beiden Standorten

2.1.1 Schwalheim

Die Wettertalschule hat ihren Ursprung in Schwalheim. Aufzeichnungen über die Schule reichen zurück in die Zeit des Dreißigjährigen Krieges. Herr Peter Bingel wurde 1619 als Gehilfe des damaligen Pfarrers eingestellt. Zu seinem

Aufgabengebiet gehörte es "Schule abzuhalten", somit kann er als erster "Schulmeister" der Wettertalschule bezeichnet werden. Als Schulstube diente der kleine Wohnraum des Lehrers.

Die schulische Situation verbesserte sich nachdem die Hanauer Regierung eine "Schulordnung auf dem Lande" erlassen hatte. 1810 wurde in Schwalheim das erste Schulgebäude eingeweiht. Es bestand zunächst aus einem Schulsaal und einer kleinen Lehrerwohnung. 1850 und 1885 wurde es ausgebaut und ein Obergeschoss aufgesetzt.

1908 wurde das heutige Schulgebäude in der Schwalheimer Hauptstraße 61 erbaut und feierlich eingeweiht.

Es überstand die Zeit der beiden Weltkriege. 1957/58 wurde ein großer Umbau zur Modernisierung notwendig. Ein weiterer Ausbau des Dachgeschosses erfolgte 2018/2019.

2.1.2 Rödgen

Die Anfänge des Rödgener Schulwesens sind eng mit denen der Gemeinde Schwalheim verknüpft. Selbstständig im Schulwesen wurde Rödgen 1769. Erster Lehrer war Johann Nicolaus Reimer. Die Unterrichtstätigkeit endete jedoch im Jahr 1771. Die Rödgener Kinder besuchten fortan die Schwalheimer Schule.

Im Jahr 1828 erhielt Rödgen wieder einen eigenen Lehrer aufgrund eines Erlasses der Kurfürstlichen Regierung in Hanau.

Ein erstes Schulhaus wurde 1833 fertiggestellt, welches jedoch nicht mehr existiert. Das noch heute als "Alte Schule" oder "ehemaliges Rathaus" bezeichnete Gebäude in der Rathausstraße 8 wurde 1906 eingeweiht. Es diente bis 1960 als Schulhaus und Lehrerwohnung. Das Schulgebäude war für circa 40 Kinder ausgelegt.

Aufgrund steigender Bevölkerungszahlen wurde der Bau der Wettertalschule an dem heutigen Standort in Rödgen notwendig. Der Neubau mit zugehörigem Lehrerhaus wurde im Jahre 1961 in Betrieb genommen. Die zugehörige Sporthalle wurde 1968 eingeweiht. Seit dem 01.08.1972 werden die Grundschulen in Schwalheim und Rödgen unter einer Leitung, die ihren Sitz in Rödgen hat, geführt.

Mit der Erweiterung des Einzugsgebietes um den Goldstein stiegen die Schülerzahlen und ein umfassender Erweiterungsbau erfolgte. Dieser wurde im Frühjahr 2020 in Betrieb genommen.

Der geschichtliche Abriss ist der Chronik von M. Liebig und dem Buch "Rödgen" von Herbert Pauschardt und Michael Pirl entnommen.

2.2 Die Wettertalschule in Zahlen

Die Wettertalschule ist eine Schule mit zwei Schulstandorten. Beide Standorte liegen in Bad Nauheimer Ortsteilen. Zur Zeit unterrichten an der Wettertalschule 14 Lehrkräfte sowie zwei Förderschullehrerinnen vom Beratungs- und Förderzentrum (BFZ). Die Schulleiterin ist Frau Katharina Merkel. Frau Andrea Burkhardt ist als Konrektorin an der Schule tätig. Zudem unterstützt uns unsere UBUS-Fachkraft Frau Lea Koch. Die Schulsozialarbeit betreut Frau Franziska Hofmann.

Unser Hausmeister Herr Holger Bornemann ist an beiden Standorten im Einsatz. Frau Edith Baumbach ist unsere Raumpflegerin. Im Sekretariat in Rödgen ist Frau Daniela Schönewolf für beide Standorte tätig.



Das Kollegium der Wettertalschule im Schuljahr 2019/20

2.2.1 Standort Rödgen

Die Schule in Rödgen, Wettertalstraße 12, ist die Hauptstelle mit Verwaltung. Die Rödgener Schule ist 1- bis 2-zügig, hier werden ca. 110 Schülerinnen und Schüler unterrichtet.

Seit 2020 verfügt die Schule über folgende Räumlichkeiten:

- acht Klassenräume,
- vier Fach-, Differenzierungs- und Gruppenräume,
- eine Mensa für den Ganztagsbetrieb,
- die Verwaltung sowie Büros für das BFZ (Förderschule), die Schulsozialarbeit und den Ganztagsträger,
- ein Lehrerzimmer,
- eine Schülerbücherei,
- · einen Betreuungsraum,
- eine Sporthalle.

Das Gelände der Schule ist weitläufig und naturnah. Die Schule verfügt über ein Angebot an Pausenspielgeräten. Außerdem ist der Außenbereich der Schule ausgestattet mit einem umfänglichen Angebot an Spielgeräten, die die Motorik, Körperbeherrschung und Koordination fördern.

Das Ganztagsangebot richtet sich an die Kinder der Jahrgangsstufen 3 und 4.

Der Betreuungsverein "Wetterlinge" betreut die Kinder in der Zeit vor und nach dem Unterricht von 07.15 Uhr bis 17.00 Uhr.

2.2.2 Standort Schwalheim

Die Außenstelle liegt im Ortsteil Schwalheim in der Schwalheimer Hauptstraße 61. Sie ist einzügig und wird von ca. 70 Kindern besucht. Die Schule verfügt über folgende Räumlichkeiten:

- vier Klassenräume,
- ein Gruppenraum,
- ein BFZ-Büro,
- ein Lehrerzimmer,

- eine Schülerbücherei,
- einen Betreuungsbereich, der eine Küchenzeile umfasst.

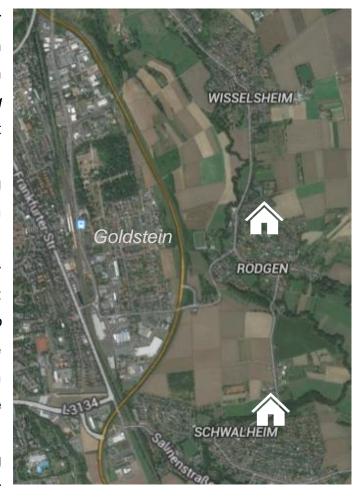
Der Sportunterricht findet in der Mehrzweckhalle in Schwalheim statt.

Das Außengelände geht in einen städtischen Spielplatz über, so dass auch hier eine Vielfalt an Spielgeräten zur Verfügung stehen, die die Motorik, Körperbeherrschung und Koordination fördern. Außerdem gibt es ein ansprechendes Angebot an Pausenspielgeräten. Das Ganztagsangebot richtet sich an die Kinder der Jahrgangsstufen 3 und 4.

Der Betreuungsverein "Wetterlinge" betreut die Kinder in der Zeit vor und nach dem Unterricht von 07.15 Uhr bis 17.00 Uhr.

2.3 Die Einzugsgebiete und bestehende Kooperationen

Das Einzugsgebiet der Schwalheimer Schule ist der Ort Schwalheim mit seinen circa 2000 Einwohnern. Hier gibt es ein reges Vereinsleben, das im Vereinsring Schwalheim organisiert ist. Dieser initiiert viele Feste und andere Veranstaltungen, an denen sich die Wettertalschule häufig beteiligt, z.B. Chorauftritte auf dem Kartoffelfest und dem Weihnachtsmarkt. Wir haben uns an der Feier zum 1200jährigen Jubiläum Schwalheims beteiligt und kooperieren mit dem Tennisclub Schwalheim TCS. Gleichzeitig erfährt die Schule große Unterstützung durch den Vereinsring Schwalheim. So erhält die Schule z.B. Spenden aus Einnahmen von Festen. Jedes Jahr richtet der Vereinsring mit Unterstützung engagierter



Schwalheimer Bürger in Kooperation mit der Schule die Einschulungsfeier in der Mehrzweckhalle Schwalheim aus.

Das Einzugsgebiet der Rödgener Schule erstreckt sich über Rödgen (circa 1000 Einwohner), Wisselsheim (circa 900 Einwohner) und das "Goldstein-Gebiet", das östlich der Frankfurter Straße in der Bad Nauheimer Kernstadt gelegen ist.

Auch die Rödgener Schule erfährt große Unterstützung durch den Ortsbeirat und durch die Gremien der Stadt Bad Nauheim, die ihren Schulen große Wertschätzung entgegenbringt. Die Wettertalschule nimmt teil am *Viva la Musica* Konzert der Stadt Bad Nauheim. Wir sind Partner im Bad Nauheimer Präventionsprogramm *Kiksup*. Außerdem nehmen wir an den *Kneipp- und Keks-Tagen* (Kinder erleben Kultur und Sport) teil. Die Schule beteiligt sich an verschiedenen Aktionen der *Wisselsheimer Carnevalisten*. Initiiert durch den Verein VWC sammeln wir in der Vorweihnachtszeit Päckchen für die Tafel. Zudem singt der Schulchor regelmäßig auf dem Wisselsheimer Weihnachtsmarkt.

2.4 Elternengagement

Die wichtigsten Kooperationspartner sind die Eltern/ Erziehungsberechtigten unserer Schülerinnen und Schüler, denn unser gemeinsames Ziel ist die Erziehung und Bildung der Kinder.

Durch das Engagement der Eltern wurde 2000 der Betreuungsverein "Wetterlinge e.V." gegründet. Dieser organisiert die Betreuung der Kinder in der Zeit vor und nach dem Unterricht von 7:15 Uhr bis 17:00 Uhr an beiden Standorten.

Auch der Verein "Wettertalkinder" wurde 2015 von Eltern gegründet. Er unterstützt die Kindertagesstätte Sonnenhügel und die Wettertalschule in ihrer Arbeit.

Die Elternbeiräte steuern die Kooperation von Schule und Eltern. Sie treffen sich regelmäßig, um u.a. gemeinsame Projekte wie das Schulfest, Weihnachtsmarkt oder das Zirkusprojekt zu planen und zu organisieren.

3. Das Schulprogramm in der Übersicht

3.1 Das Leitbild



Gemeinsam lernen, Gesundheit fördern

Wir sind eine Schule, die selbstständiges Lernen fördert und unterschiedliche Lernwege unterstützt.

Wir sind eine Schule, die Bewegung anregt und Gesundheit stärkt.

Wir sind eine Schule, die die **Gemeinschaft** schätzt und lebt.

Wir sind eine Schule, die sich nach außen öffnet und Kooperationspartner willkommen heißt.

Wir sind die Wettertalschule!

3.2 Leitsätze und Maßnahmen

Unterricht



Schwerpunkte

Förderung /

Forderung

Entwicklungstand

- Kompetenzorientierter Unterricht
- Lehren Beraten Erziehen
- Leseförderung:
 - z.B. Lesestunde Klasse 1/2, Lesescouts, Schulbibliothek, Antolin
- Soziales Lernen: z.B. Klassenrat, Teamgeister, soziale Stunde
- Schuleigene Curricula
- Projekte im Sachunterricht: z.B. Rund um den Apfel, Getreideprojekt, Ernährungsführerschein

- Schuleigenes Förderkonzept - Förderung im Unterricht

- Förderkurse / Deutsch als Zweitsprache (DaZ)
- Lernzeit im Ganztag
- Ergänzende Förderung durch das Beratungs- und Förderzentrum (BFZ)
- Teilnahme am Känguru-Wettbewerb
- Vorlaufkurse in den Kitas
- Kooperation der Lehrkräfte innerhalb des Jahrgangs
- Austausch: BFZ, UBUS-Kraft, Schulbegleitung
- feste Kooperationsstunde mit dem BFZ (Klasse 1)

Entwicklungsziele

- Präventionskonzept
- Medienkonzept evaluieren
- "buntes" Ganztagsangebot
- Naturnahe Umgebung für den Sachunterricht nutzen
- Individualisierung des Lerntempos
- Forderangebot, z.B. Knobel-AG. Mathe-Club
- Förderzeiten auf Band
- Arbeit mit multiprofessionellen Teams
 - Schulsozialarbeit integrieren

Stand: 23.09.2019

Kooperationen

Förderung der Gesundheit



Bewegung

Entwicklungstand

- Bewegung im Unterricht: z.B. Bewegungsstunden
- Naturnaher, bewegungsanregender Schulhof
- Ausleihsystem von Spielgeräten in den Pausen
- Präventionsprogramm: Klasse, Klasse
- Sport im Ganztag
- Teilnahme an Sportwettkämpfen: Fußball, Schwimmen, Waldlauf, Vierkampf
- Fit4future, Skipping hearts (Klasse 3), Eislauftag (Klasse 1-4)
- Tennis-AG
- Aktionswoche: "Zu Fuß zur Schule"
- Radfahrausbildung (Klasse 4)
- Bundesjugendspiele

Ernährung/ Gesundheit

- Gemeinsame, gesunde Frühstückspause
- Im Ganztag: Bio-Catering
- Besuch der Landfrauen: Gesundes Frühstück (Klasse 1)
- Ernährungsführerschein (Klasse 3)
- Gradierbautag/ Kneipptag (Klasse 1/2)

Umwelt

- Mülldienst auf dem Schulhof (Klasse 3/4),- Müllsammelaktion
- Klimaexperten (Klasse 4)
- Teilnahme an der Umweltschule

Entwicklungsziele

- Rollerführerschein (Klasse 2)
- Sponsorenlauf
- Teilzertifikat "Bewegung"

- Zuckerfreier Vormittag
- Erste-Hilfe-Kurs für Kinder

 Verpackungsmüll in den Klassen reduzieren

Stand: 28.10.2019

Gemeinschaft in der Schule



Schulebene

Entwicklungstand

Entwicklungsziele

Förderverein "Wettertalkinder"

Intensivierung der

Zusammenarbeit mit der

- Festgelegter vierjähriger Turnus der Feste und Aktivitäten:
- Adventsbasar
- ➤ Schulfest
- > Zirkusprojekt
- > Projektwoche
- Einschulung, Verabschiedung, Schulgottesdienst
- Musical/ Chor, Lesescouts, -Sportwettkämpfe, -Bundesjugendspiele
- Klassenfahrt in Jahrgang 4, Gemeinsame Schulordnung

Standortebene

- Patenklasse
- Klassenübergreifende Angebote im Ganztag: Arbeitsgemeinschaften
- Gemeinsame Weihnachtsfeier, Adventssingen
- Vorlesetag

- Monatsmotto
- Jahrgangsübergreifende Projekte, z.B. im Sachunterricht

- Klassenebene
- Stärkung der sozialen Kompetenz z.B. durch: Klassenfeste, Klassenfahrten, Klassenregeln, Rituale
- Soziales Lernen u.a. durch Kiks Up: Klasse, Klasse!, Teamgeister, Klassenrat

Kollegium

- Kooperation in den Jahrgangsstufen Informationsaustausch
- Kollegiumsausflüge und andere gemeinsame Aktivitäten
- Arbeiten in multiprofessionellen Teams

- Kollegiale Fallberatung
- Hospitationen

Stand: 22.6.21

Öffnung der Schule



	Entwicklungstand	Entwicklungsziele
Ausflüge + Projekte	 Ausflüge z.B.: Kelterei, Bauernhof, Zoo, Stadtbücherei, Museen Projekte u.a.: Vorlesetag, Lesescouts, Projektwoche Aktionstage: Müll sammeln, Weihnachtstheater, ADACUS Verkehrserziehung, Dankeschönnachmittag 	
Kooperationen	 Wetterlinge, - Kiks up, -Vereinsring Schwalheim, - Landfrauen, Verein Wisselsheimer Karnevalisten, Chorauftritte: Musical, Viva la musica, Weihnachtsmarkt, Kooperationen und Fortbildungen mit den Kindertagesstätten, gemeinsame Aktivitäten mit den Vorschulkindern Sportvereine: Tennis-AG, - Musikschule: Gitarren-AG Freiwilligenzentrum: Lesehelfer, Lesescouts Beratungsstelle Ökologische Bildung Stadt Bad Nauheim: Keks-Tage (Kinder entdecken Kultur und Sport) 	- engere Kooperationen mit Sportvereinen und Feuerwehr
Elternschaft	 Mitarbeit: Bücherei, Wetterlinge, Förderverein Wettertalkinder, Einbindung in Schulveranstaltungen: Weihnachtsbasar, Musical, Bundesjugendspiele, Schulfeste 	- Zirkusprojekt
Mediale Öffnung	- Homepage, - Zeitung	Kinder schreiben Artikel für die Homepage/ ZeitungPC-AG
		Stand: 09 12 2019

Stand: 09.12.2019

4. Aktionsplan für das Schuljahr 2020/21

Ziel	Geplante Maßnahmen	Verantwortliche	Zeitraum	Evaluation
Bereich: Unterricht				
Bereich: Förderung der Gesundheit				
Bereich: Gemeinschaft in der Schule				
Bereich: Öffnung der Schule Intensivierung der Kooperation mit den freiwilligen Feuerwehren in Schwalheim und Rödgen	- Aktionstag im Jahrgang 3 			

Verabschiedung durch die Gremien:

Gesamtkonferenz: 25.05.2020

Elternbeirat: 22.06.2020*

Schulkonferenz: 23.06.2021*

^{*}Aufgrund der Corona-Pandemielage fanden diese Sitzungen auf digitalem Wege statt.